Marktgemeinde St. Peter am Wimberg Markt 2, 4171 St. Peter/Wbg. Tel.: 07282/8055-0, Fax: DW 22

gemeinde@st-peter.at



20. September 2022 / Nr. 05

- » Aus dem Gemeinderat...
- » 20 Jahre Nahversorgungszentrum St. Peter
- » Gesunde Gemeinde St. Peter am Wimberg
- » Hauerwirtin Christine Radler -25-jähriges Betriebsjubiläum
- » Voiksklang Heimatabend im neuen Glanz
- » Erdkabel Status des Genehmiaunasverfahrens
- » Mix Bronzemedaille der Stockschütz:innen
- » Neue Leitung im Lebensthemenhaus St. Peter
- » Essen auf Rädern
- » Corona Faktencheck und Empfehlung zur Auffrischung
- » Information zur Bundespräsidentenwahl 2022
- » Zuschuss für Studierende kann ab sofort beantragt werden
- » Jubiläum- St. Peter für 10 Jahre als Fairtrade-Gemeinde ausgezeichnet

Serviceteil:

- » Dies und Das
- » Kurz notiert
- » Terminübersicht
- » Chronik
- » Herzlichen Glückwunsch...

Aus dem Gemeinderat...

Nachtragsvoranschlag 2022

konnte das Minus beim Ergebnis der feverbandsumlage und den Kranken-132.600 Euro um 244.000 Euro ins Euro, die bereits rund 22 % des Bud-Plus mit 111.400 Euro gedreht wer- gets in Anspruch nehmen. den. Diese doch deutliche finanzielle Verbesserung ist vor allem auf hö- sten und Gewährung von zusätzlichen here Ertragsanteile (+ 180.500 Euro), Fördermitteln konnte das Vorhaben Mittel aus dem OÖ Gemeindepaket Haus der Kultur (3,2 Mio.) ausfinanziert (+64.000 Euro) und dem Erlös aus dem werden. Demnächst liefert die Fa. Ro-Verkauf eines Gemeindegrundstückes senbauer das Löschfahrzeug mit Ber-(+ 109.700 Euro) zurückzuführen.

ausschließlichen ben (Kommunalsteuer, Grundsteu- ter mit 93.500 Euro einen beachtlichen er, etc.) um 13.300 Euro auf 559.200 Beitrag leistet.

Euro steigen. Anhaltend hoch sind Gegenüber dem Voranschlag 2022 die Belastungen durch die Sozialhil-Geschäftstätigkeit von Minus anstaltenbeitrag in Höhe von 971.100

Nach der Anerkennung der Mehrkogeausrüstung LFA-B aus. Das Feuer-Positiv zu bewerten ist, dass die wehrfahrzeug mit Kosten von 346.000 Gemeindeabga- Euro ist finanziert, wobei die FF-St. Pe-

20 Jahre Nahversorgungszentrum St. Peter

ber 2002, wurde das Nahversorgungs- damals zur Realisierung des Nahverzentrum am ehemaligen Krauck-Areal sorgungszentrums ihren Beitrag geleieröffnet und der Grundstein für die stet haben, ein herzliches Dankeschön. heute hervorragende Nahversorgung von St. Peter gelegt. Damals haben sorgung ist ein wichtiger Aspekt. Vor die Gemeinde und Antonia Gruber 15 Jahren, am 01.10.2007, wurden die als treibende Kraft und die weiteren von der Marktgemeinde errichteten Nahversorger das Projekt auf den Weg Ordinationsräumlichkeiten an Frau Dr. gebracht und letztendlich das daraus Diane Winkler-Reif vermietet. Gerade gemacht, was es heute ist.

schaftslandesrates Josef Fill wurde xis übernommen und sichert damit die das Nahversorgungszentrum offiziell gesundheitliche Nahversorgung in St. seiner Bestimmung übergeben. Das Peter und Umgebung. Auch dafür ein Zentrum bestehend aus dem dama- ein aufrichtiges Dankeschön. ligen Einkaufsmarkt ADEG unter Antonia Gruber und heutigem SPAR-Markt unter Heinz Panholzer sowie dem Cafe Hoegues unter Johann und Günter Höller und dem Friseursalon "Hairgricht" unter Evelyn Holly war und ist für die Nahversorgung sehr bedeutend. Im Zuge der Errichtung des Nahversorgungszentrums hat auch die Fa. Glas Strasser GmbH die Gelegenheit beim Schopf gepackt und ihren Betrieb erweitert, wozu ebenfalls sehr herzlich

Vor knapp 20 Jahren, am 20. Okto- gratuliert wird. Allen Beteiligten, die

Auch die gesundheitliche Nahvererst im Juli dieses Jahres hat Frau Dr. Ni-Im Beisein des damaligen Wirt- cole Schreiber die Gemeinschaftspra-



Bgm. Pichler mit den ersten Betreibern des Nahversorgungszentrums in St. Peter im Jahr 2002.

Dies und Das

Achtung Wildwechsel!

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen "Achtung Wildwechsel!" beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße:

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Winterdienst - Freihaltung Lichtraumprofil

Die Tage werden kürzer, die Bäume verlieren ihr Laub, kurz um, der Winter naht. Und mit dem Winter beginnt auch wieder der Räumdienst für unsere fleißigen Mitarbeiter im Bauhof.

Um in der kalten Jahreszeit Verkehrsunfällen vorzubeugen und die Schneeräumtätigkeiten zu vereinfachen, ersuchen wir alle Grundbesitzer:innen auch heuer wieder Hecken, Sträucher und Bäume entlang der öffentlichen Straßen und Wege entsprechend rückzuschneiden.

Der Zuschnitt hat nach dem sogenannten Lichtraumprofil zu erfolgen, welches das öffentliche Gut bis zur Grundgrenze, mindestens aber 50 cm gemessen vom Fahrbahnrand umfasst. Das heißt, auch wenn der Grundsteifen zwischen Fahrbahn und Grundgrenze schämler ist, ist auf jedem Fall der Abstand von 50 cm einzuhalten und die Pflanzen hinter der Grundgrenze zu schneiden. Die Höhe des Lichtraumprofils beträgt 4,5m bei Straßen und 2,5 m bei Gehsteigen.

Wir bitten nochmals alle Grundbesitzer:innen darauf zu achten und wünschen allen Petringern einen unfallfreien Winter.

Gesunde Gemeinde St. Peter am Wimberg

Unsere Gesunde Gemeinde St. Peter am Wimberg beteiligt sich in den Jahren 2022 und 2023 am Präventionsschwerpunkt "gesundheit verstehen. gesundheit leben" des Landes Oberösterreich.

Innerhalb der nächsten zwei Jahre werden verschiedene Aktivitäten zu diesem Schwerpunkt geplant und das Programm darauf abgestimmt.

Folgende Angebote sind bereits in Vorbereitung:

- Vortrag Polypharmazie mit Dr. Kurt Höllinger am 10.11.2022
- Eine Artikelserie in der Gemeindezeitung
- Vortrag "Starke Familie von Anfang an" mit Thomas Wögerbauer vom Institut Suchtprävention im Winter/Frühling 2023
- Vortrag "Schlaf gut der Schlaf aus psychologischer Sicht" mit Mag. Barbara Belenky im Herbst 2023

Sie haben dazu Ideen, Wünsche oder auch Fragen? Wir laden alle Inte-

ressierten zur Mitgestaltung herzlich ein.

Beteiligen Sie sich an den Aktivitäten, Angeboten und Veranstaltungen zu diesem wichtigen Gesundheitsthema. Wir freuen uns darauf!

Im August trainierten 70 fußballbegeisterte Kinder aus St. Peter und Umgebung 3 Tage lang unter Anleitung der OÖ Fußballschule auf dem Sportplatz in St. Peter. Das Obst für die Jause wurde von der Gesunden Gemeinde St. Peter und Auberg zur Verfügung gestellt.



Erni Gahleitner und Barbara Anderl überreichten den Kindern die Obstkörbe

Hauerwirtin Christine Radler - 25-jähriges Betriebsjubiläum

Vor 25 Jahren übernahm Gastronomin Christine Radler den "Hauerwirt" von ihrem Vater Norbert Gabriel. Zu diesem besonderen Betriebsjubiläum überreichte die Wirtschaftskammer OÖ, Fachgruppe Gastronomie und Hotellerie, die Ehrenurkunde in Bronze.

Bürgermeister Pichler gratuliert ebenfalls ganz herzlich zum 25-jährigen Betriebsjubiläum und dankt Christine Radler und ihrem Team für die hervorragende Arbeit.

Der Gasthof Radler ist als Teil der gastronomischen Nahversorgung in St. Peter ein wichtiger Bestandteil für das Vereins- und Gesellschaftsleben in unserer Gemeinde, der durch ausgezeichnetes Essen und die freundliche Bedienung weit über die Gemeindeund Bezirksgrenzen bekannt ist.



Bgm. Engelbert Pichler gratuliert Frau Christine Radler herzlich zum Jubiläum.

VOIKSKLANG - Heimatabend im neuen Glanz

Nach einer pandemiebedingten Pause veranstaltet die Volkstanzgruppe St. Peter heuer wieder einen Heimatabend. Unter dem neuen klingenden Namen VOIKSKLANG dürfen sich Interessierte und die, die es noch werden wollen, auf ein kulturelles Schmankerl des Volks- und Brauchtumsgenres freuen. Am Samstag, 5. November 2022, ist es so weit. Der Gasthof Höller öffnet seine Pforten dann um 13:30 Uhr und abends nochmals um 20 Uhr, wenn es wieder heißt "Auf geht's Leidln, pack mas!" Die Volkstanzgruppe St. Peter freut sich auf Ihren Besuch!



Erdkabel - Status des Genehmigungsverfahrens

Die erste Etappe auf dem Weg zum Schutz unserer schönen Landschaft, der betroffenen Grundbesitzer und Anrainer, ist geschafft. Erstmalig wird in OÖ eine geplante 110-kV-Freileitung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterzogen. Dies wurde vom Amt der OÖ Landesregierung per Bescheid nunmehr so festgesetzt.

Eine Grundlage für diese Entscheidung war natürlich, dass wir als IG-Landschaftsschutz Mühlviertel in den vergangenen Monaten immer wieder betont haben, dass wir alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen werden, damit das geplante Genehmigungsverfahren mittels UVP abläuft. Hilfreich war aber auch, dass sich die Standortgemeinden, großteils vertreten durch unseren Vertrauensanwalt Dr. List, nachdrücklich für diese Umweltverträglichkeitsprüfung ausgesprochen hatten. In diesem Feststellungsverfahren hatten nur die betroffenen Gemeinden Parteistellung, nicht aber die Grundeigentümer selbst.

Das kommt auf uns zu

Somit wissen wir auch, dass der nächste Schritt der Netzbetreiber eine genaue Detailplanung der Freileitungstrasse, sprich der Maststandorte und Zufahrten sein wird – vermutlich weitestgehend in Abstimmung mit den betroffenen Grundeigentümern. Wichtig ist immer wieder zu betonen, dass bis jetzt kein Antrag auf Genehmigung zur Errichtung der Leitung bei der Behörde eingebracht wurde. Dieser Genehmigungsantrag wird zu-

gleich der Start des UVP-Verfahrens sein. Zuständige Behörde ist wieder das Amt der OÖ Landesregierung.

Grundbesitzer und Anrainer betroffen

Es haben in diesem UVP-Verfahren alle betroffenen Grundbesitzer Parteistellung. Der aktiven Beteiligung der Grundbesitzer an diesem Verfahren kommt eine wesentliche und zentrale Bedeutung zu. Der Vorteil dieses UVP-Verfahrens liegt unter anderem aber darin, dass nun auch betroffene Anrainer, sowie auch Personen, die sich in konkreter Form durch die Errichtung oder den Betrieb der geplanten Freileitung beeinträchtigt fühlen, ein Stellungnahmerecht im Verfahren haben und Parteistellung erlangen können. Wichtig dabei ist es zu beachten, dass die Frist für die Abgabe von Stellungnahmen/Einwänden gegen den Bau der Freileitung voraussichtlich nur sechs Wochen ab öffentlicher Auflage und Einsichtnahmemöglichkeit in die Unterlagen beträgt.

Anrainer-Rechte wahrnehmen

Der Verein IG-Landschaftsschutz Mühlviertel unterbreitet nun allen, die von der geplanten Freileitung beeinträchtigt würden (zusätzlich zu den betroffenen Grundeigentümern) das Angebot, sich in der Gruppe anwaltlich mitvertreten zu lassen. Die Kosten dafür sind sehr moderat. Gemeinsam werden auch die nächsten Schritte in Richtung einer modernen Erdkabellösung mit Erfolg gekrönt werden.

Unerwartete Bronzemedaille bei der Österreichischen Mixed-Meisterschaft im Stocksport

Wenns lafft dann laffts...

Nach den Vizestaatsmeistertiteln im Winter und Sommer in diesem Jahr durch die Damen, gelang auch der Mixed-Mannschaft eine Medaille.

Am Samstag, den 10.09.2022, fand die Österreichische Meisterschaft im Mixedbewerb in Andorf (OÖ) statt. Durch den letztjährigen Landesmeistertitel war das Team aus St. Peter heuer bei der Österreichischen Meisterschaft startberechtigt. Mit starken Leistungen der Spieler Sandra Gruber, Andre Brunner, Bettina Eckerstorfer, Günter Rehberger und Christian Ecker-

storfer (Foto v.l.n.r.) konnte eine nicht zu erwartende Bronzemedaille mit nach Hause genommen und auch der Verbleib in der Liga gesichert werden.



Die strahlenden Gewinner der Bronzemedaille Foto: Klaus Pfleger

Dies und Das

Schulbonus der Arbeiterkammer

Für Kinder in der Vorschule, Volksschule und Sonderschule (bis inklusive vierte Schulstufe) unterstützt die Arbeiterkammer OÖ ihre Mitglieder mit dem AK-Schulbonus - 100 Euro pro Kind.

Der Antrag ist ab 12. September über das Online-Formular unter ooe.arbeiterkammer.at/schulbonus möglich. Dort werden auch die nötigen Dokumente hochgeladen. Auch ein Muster-Formular für die Schulbesuchsbestätigung steht zum Download bereit. Bei Fragen stehen Mitarbeiter der AK unter schulbonus@akooe.at oder Tel. 050/6906-1615 zur Verfügung.

CO-Design Zukunft

Lehrgang für Gestaltungskompetenzen in der regionalen Zukunftsarbeit für die Region Mühlviertel von Jänner bis Mai 2023.

Dieser Lehrgang befähigt engagierte Menschen aus dem Mühlviertel ihre Gestaltungskompetenzen zu erweitern und zu entfalten. Das gewonnene Wissen zu Trends, Zukunftsfähigkeit, Co-Kreation und Projektentwicklung im Sinne des Design Thinkings wird in zukunftsfähigen Projekten und Prozessen angewendt.

INFO-Veranstaltung für Interessierte ist am 04. November 2022 um 16:00 Uhr im Gemeindezentrum Oberneukirchen.

Anmeldung und alle Infos unter: www.euregio.at/cdz/

OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien! Aktuelle Highlights finden Sie unter www.familienkarte.at



Agrarfoliensammlung

Am Dienstag, 25. Oktober 2022 von 11:00-12:00 Uhr, können saubere, trockene und besenreine Siloflolien im ASZ St. Peter kostenlos abgegeben werden. Netze und Schnüre können in durchsichtigen Säcken bis max. 240 Liter entsorgt werden. Netze und Schnüre dürfen NICHT in der Abfalltonne entsorgt werden!

Kurz notiert

Statistik Austria kündigt die Erhebung zur Alltagsfähigkeiten von Erwachsenen an

PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.

Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson. Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben. Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.statistik.at/piaac Tel:. +43 171128-8488

Zivilschutz-Probealarm

In ganz Österreich findet am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr der Probealarm statt. Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Neue Leitung im Lebensthemenhaus St. Peter am Wimberg

Das Wohnhaus der Lebenshilfe Oberösterreich in St. Peter am Wimberg hat mit Mario Vitale einen neuen Leiter. Er begleitet und betreut mit seinem 20-köpfigen Team 15 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung: "Mir gefällt es, wie offen Menschen und Vereine in St. Peter auf die Lebenshilfe zugehen."

Bereits seit Ende 2020 arbeitet der ausgebildete Fachsozialbetreuer für Behindertenarbeit im Wohnhaus der Lebenshilfe in St. Peter, seit April hat er die Leitung des Wohnhauses inne. Bereits seinen Zivildienst absolvierte der heute 33-Jährige aus Gramastetten in einem Wohnhaus für Menschen mit Beeinträchtigung. Nach seiner berufsbegleitenden Ausbildung zum Fachsozialbetreuer startete der gelernte Koch im Jahr 2015 in der Werkstätte Linz Urfahr seine Karriere bei der Lebenshilfe OÖ.

Bezug zur Marktgemeinde St. Peter hat Mario Vitale über seine Frau, die ursprünglich aus St. Peter stammt. In den ersten Monaten lernte er seinen Arbeitsort als sehr kontaktfreudig kennen. "Vereine kommen immer wieder auf uns zu – von der Katholischen Frauenbewegung über die Feuerwehr bis hin zu den Schuhplattlern. So erleben unsere Bewohner:innen spannende Nachmittage, Grillabende und vieles mehr. Auch in der Nachbarschaft sind wir gut verankert – es tut sich immer was", freut sich der Wohnhausleiter über die Integration im Ort. Zuletzt

unterstützten die Bewohner:innen etwa beim Landesfeuerwehrbewerb die Feuerwehr beim Mülltrennen und konnten so neue Kontakte knüpfen.

Tatendrang erlebt Mario Vitale auch von seinen Mitarbeiter:innen: "Es wird nicht nur geredet, sondern Dinge werden aktiv umgesetzt." So wird die Begleitung von Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung auf Augenhöhe gelebt und der Handlungsspielraum der Lebenshilfe-Mitarbeiter:innen zur gelebten Realität.

Freiwillig Aktive gesucht

Um die sozialen Kontakte in der Region noch weiter auszudehnen, ist das Lebenshilfe-Wohnhaus auf der Suche nach Personen, die mit Menschen mit Beeinträchtigung Ausflüge und Aktivitäten außerhalb des Wohnhauses unternehmen möchten. "Kaffeehausbesuche, Spaziergänge, abends mal ausgehen – die Möglichkeiten mit unseren Bewohner:innen in Kontakt zu treten sind vielfältig", sagt Mario Vitale. "Freiwilliges Engagement ist dabei nicht nur Hilfe für andere, sondern gleichzeitig auch eine Chance zur persönlichen Weiterentwicklung", wirbt der neue Wohnhausleiter.

Jederzeit willkommen sind auch Zivildiener und Praktikant:innen im Lebenshilfe-Wohnhaus in St. Peter. Kontakt: Tel.: 07282 21010 oder E-Mail: wo-stpeter@ooe.lebenshilfe.org



Mario Vitale (2. Reihe Mitte), Leiter des Lebenshilfe-Wohnhauses in St. Peter, und sein Team freuen sich über das gute Miteinander im Ort.

Essen auf Rädern

Das OÖ Rote Kreuz bietet in vielen oberösterreichischen Gemeinden "Essen auf Rädern" an. So auch bei uns in St. Peter am Wimberg. Dabei erhalten die Kunden täglich (von Montag bis Sonntag) ein warmes Menü direkt an ihre Haustür geliefert. Ausgewählt kann aus bis zu drei Menüs werden. Die Gerichte werden vom Bezirksaltenund Pflegeheim Haslach zubereitet und von freiwilligen Helfern zugestellt. Die Kosten pro Menü mit einer Vor-, Haupt- und Nachspeise betragen derzeit 9,30 Euro.

Das "Essen auf Rädern"-Team freut sich auch immer über neue Gesichter, die das Rot-Kreuz-Team ehrenamtlich bei der Essensauslieferung unterstützten. Pro Dienst sind etwa vier Stunden (ca. 9.00 bis 13. Uhr) einzurechnen – möglich von Montag bis Sonntag. Wie oft in der Woche oder im Monat gefahren wird entscheidet jeder selbst (Einsatzhäufigkeit und Tage flexibel, nach den eigenen Möglichkeiten einteilbar).

Bei Fragen zu "Essen auf Rädern" können Sie sich entweder direkt an Herrn Hehenberger Siegfried (Tel. 0664/8234463) oder an das Marktgemeindeamt St. Peter/Wbg. (Tel. 07282/8055-0) wenden.



Foto: Österreichisches Rotes Kreuz

Corona - Faktencheck und Empfehlung zur Auffrischung

Corona - für viele Menschen ist dieses Thema abgeschlossen. Über den Sommer hinweg und bedingt durch andere internationale Konflikte, trat das Thema mehr und mehr in den Hintergrund. Doch gerade in der kommenden kalten Jahreszeit ist es wichtig, dass wieder vermehrt auf die Immunisierung von Corona geachtet wird, damit man schweren Krankheitsverläufen vorbeugen kann.

Das nationale Impfgremium empfiehlt eine Grundimmunisierung mit drei Impfdosen für alle Personen ab 5 Jahren. Bei Personen über 60 Jahren wird, nach erfolgter Grundimmunisierung, eine 4. Impfung empfohlen.

Da rund um Corona und die Impfungen weiterhin viele Halbwahrheiten und Falschinformationen kursieren, hat das Land Oberösterreich unter corona.ooe.gv.at einen Faktencheck bereitgestellt. Auf der selben Seite gibt es auch gleichzeitig die Möglichkeit, einen Termin für die Auffrischungsimpfung zu vereinbaren.



Das Land Oberösterreich bietet unter corona.ooe.gv.at einen Faktencheck zum Thema Corona und Impfungen an. Gleichzeitig ist es auch möglich, einen Impftermin über diese Seite zu vereinbaren.

Kurz notiert

Viel Bewegung in der Region

Pumptrack, Skillpark, Bikepark
In unserer Region gibt es neue
LEADER-geförderte Freizeiteinrichtungen für Kinder und Jugendliche.
Pumptrack und Skillpark in St. Johann am Wimberg
Pumptrack in Neustift im Mühlkreis
Fit und Fun - Fitnessparcours am
Rannastausee
Bikepark in Aigen-Schlägl
Genauere Infos unter:
www.donau-boehmerwald.info/projekte

Verkehrserhebung 2022 in Oberösterreich

Wie wir unsere tägliche Mobilität gestalten, wie wir also von A nach B kommen, prägt unser tägliches Leben. Es gibt kaum jemanden, der nicht in vielfältiger Weise vom Thema Mobilität – ob zu Fuß, mit dem Rad, dem Auto, dem öffentlichen Verkehr oder anderen Verkehrsmitteln – betroffen ist. Sei es am Weg zur Arbeit oder Ausbildung, beim Einkauf, bei der Lieferung von Lebensmitteln und Waren oder in der Freizeit. Heute geht es aber nicht mehr nur um die Frage, wie man möglichst schnell, sicher und komfortabel von einem Ort zum anderen kommt, sondern es geht immer mehr auch darum, wie das möglichst umweltschonend und effizient möglich ist. All das beschäftigt auch die Oberösterreichische Landesregierung und die Marktgemeinde St.

Daher führt das Land Oberösterreich alle zehn Jahre eine landesweite Befragung durch, um eine möglichst gute Basis für die zukünftige Verkehrsplanung zu schaffen. Denn eine solche ist nur dann möglich, wenn man um das Verkehrsverhalten der Bewohnerinnen und Bewohnern Bescheid weiß. Ziel ist es, die besten Voraussetzungen für alle zu schaffen, um möglichst sicher, schnell und umweltschonend von A nach B kommen zu können.

Die Verkehrserhebung 2022 schafft eine wichtige Datengrundlage und ermöglicht die strategische Weiterentwicklung der zukünftigen Verkehrspolitik im Land und in Ihrer Gemeinde, um Ihnen auch in Zukunft eine selbstbestimmte, sichere und nachhaltige Mobilität zu ermöglichen. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Informationsseite: www.verkehrserhebung-2022.at

Information zur Bundespräsidentenwahl 2022

Am Sonntag, 9. Oktober, findet die Bundespräsidentenwahl 2022 in Österreich statt. Um einen reibungslosen Ablauf der Wahl zu gewährleisten, möchten wir Sie über ein paar wichtige Punkte den Wahlprozess betreffend informieren.

Wahlzeiten

Wahlsprengel I:

Wahlzeit: 07:00 bis 13:00 Uhr Wahllokal: Gemeindeamt

Wahlsprengel II:

Wahlzeit: 07:30 bis 11:30 Uhr Wahllokal: Feuerwehrhaus

Kasten

Wahlberechtigt in St. Peter sind alle österreichischen Staatsbürger:innen die mit Stichtag 09. August 2022 ihren Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde hatten und am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Um alle Gemeindebürger:innen bei der Wahl optimal unterstützen zu können, wurden Mitte September die "Amtlichen Wahlinformationen" (siehe Abbildung) an die Haushalte ausgesandt. In der Papierflut vor einer Wahl kann diese leicht verloren gehen. Achten Sie also bitte darauf, dass Sie das Schreiben nicht versehentlich entsorgen.

Amtliche Mitteilung – Wahlinformation

Die "Amtliche Wahlinformation" ist mit ihrem Namen personalisiert und beinhaltet:

- einen Zahlencode für die Beantragung der Wahlkarte im Internet,
- einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Ein Teil der amtlichen Wahlinformation

ist auch der untere Abschnitt, der vor allem für die Wahl wichtig ist. Bringen sie diesen personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass, Führerschein, Personalausweis) zur Bundespräsidentenwahl am Sonntag, 9. Oktober 2022, in das jeweilige Wahllokal mit. Dadurch erleichtern Sie uns den gesamten Wahlablauf und verkürzen somit auch die Wartezeiten an der Wahlurne.

Sollten Sie am Wahltag kein Wahllokal besuchen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Beantragung einer Wahlkarte

Dafür haben Sie drei Möglichkeiten:

- persönlich am Gemeindeamt,
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert, oder
- elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf der Wählerverständigungskarte in der "Amtlichen Wahlinformation" können Sie jederzeit auf www. wahlkarten-antrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Abgabe der Stimmkarte

Die Wahlkarte muss spätestens am Sonntag, 9. Oktober, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde in Rohrbach einlangen.

Sie können ihre Wahlkarte am Wahltag selbst auch bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abgeben.

Unsere Tipps:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- Wahlkarten können und dürfen nicht per Telefon beantragt werden - die verschiedenen Möglichkeiten zur Beantragungen finden Sie in der entsprechenden Infobox.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, 5. Oktober 2022.

Je nach Antragsart erfolgt die **Zu**stellung der Wahlkarte zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf ihre angegebene Zustelladresse oder durch Abholung der Wahlkarte am Gemeindeamt.



Zuschuss für Studierende kann ab sofort beantragt werden

In der Sitzung vom 07. April 2022 beschloss der Gemeinderat die Überarbeitung der bisherigen Regelungen für den Zuschuss für Studierende. Dabei wurde vor allem darauf geachtet, dass Studierende unabhängig vom Studienort, eine einheitliche Förderung bekommen. Die Änderungen zielen darauf ab, auch künftig Know-How und gut ausgebildete Arbeitskräfte in der Region zu halten und der Abwanderung entgegen zu wirken.

Förderfähig ist künftig, wer:

- · seinen Hauptwohnsitz in St. Peter belässt,
- · einem aktiven Studium nachgeht,
- nicht älter als 30 Jahre ist und
- · ein Semesterticket am Studienort, oder das Klimati-

cket – egal in welcher Ausführung – verwendet und dessen Erwerb belegen kann.

Die Höhe der Förderung beträgt je nach Antragsart für:

- das Semesterticket 100 € pro Semester und für
- das Klimaticket 200 € pro Jahr.

Alle relevanten Informationen und das Antragsformular können auf unserer Homepage unter www.st-peter.at/Studierende abgerufen werden. Die Anträge müssen bis spätestens zum Semesterende, in dem das jeweilige Ticket gekauft wurde, beim Gemeindeamt einlangen. Für weitere Auskünfte können Sie jederzeit Herrn Hochedlinger unter 07282/8055-14 oder unter m.hochedlinger@st-peter.at kontaktieren.

Jubiläum – St. Peter für 10 Jahre als FAIRTRADE-Gemeinde ausgezeichnet

Am 13. Oktober 2022 feiert St. Peter, gemeinsam mit über 200 anderen Gemeinden in ganz Österreich, das 10-jährige Jubiläum als FAIRTRADE-Gemeinde. Seit 2012 setzt sich unsere Gemeinde für fairen Handel mit den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas aktiv ein. Dafür erfüllen wir laufend folgende fünf Voraussetzungen:

- 1. FAIRTRADE-Produkte werden im Gemeindeamt und Co. verwendet wir haben uns per Resolution dazu bekannt und setzen das in der Praxis um.
- 2. Eine FAIRTRADE-Arbeitsgruppe mit politischen Vertreterinnen und Vertretern berät regelmäßig darüber, wie der faire Handel in unserem Ort künftig noch präsenter werden kann.
- 3. FAIRTRADE-Produkte sind in unserer Gegend bereits sowohl in Geschäften als auch Lokalen gut verfügbar.
- 4. FAIRTRADE-Produkte werden in Betrieben, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen, Pfarren usw. verwendet.

5. Wir unterstützen den fairen Handel durch regelmäßige Berichterstattung in eigenen Publikationen sowie auf Plakaten, Aufklebern, Flyern etc.

"Die Auszeichnung als FAIRTRADE-Gemeinde ist ein wichtiges Zeichen für Nachhaltigkeit und vor allem für fairen Handel weltweit. Globales Handeln beginnt meist im Kleinen und so können gerade wir, als vergleichsweise kleine Gemeinde, auf lokaler Ebene, Vorbild und Vorreiter für diese gute Sache sein. Ich appelliere an alle

Gemeindebüger:innen, auch in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten, im Sinne von Nachhaltigkeit und Fairness, auf Produkte mit dem FAIRTRADE-Logo zu achten und so einen kleinen Beitrag für ein faireres und globales Miteinander zu leisten.", so Engelbert Pichler zum anstehenden Jubiläum.

Im Rahmen der Zertifikatsverleihung wird es am Freitag, 14. Oktober, eine Bananenverteilaktion bei der Volks- und Mittelschule sowie im Kindergarten geben.



Seit 2012 engagiert sich unsere Gemeinde für fairen Handel mit Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas.

Terminübersicht

Sa. 01.10.2022

Ausflug Sparverein Geselligkeit GH Hauerwirt

So. 02.10.2022

Schuhplattler & Volkstanzgruppenmesse

Stammtisch Imkerverein, GH Höller

Fr. 07.10.2022

Wildwochen, GH Hauerwirt

So. 09.10.2022

Bundespräsidentenwahl 2022 Auberger Hexenmarkt, Unterkagererhof

Wir kochen Wild, GH Höller

Fr. 14.10.2022

Jahresrückblick Sparverein Frohsinn,

GH Höller, 19:00 Uhr Herbstübung, FF-St. Peter

So. 16.10.2022

Wir kochen Wild, GH Höller

Di. 23.10.2022

Kirtag

Wir kochen Wild, GH Höller

Di. 25.10.2022

Gemeinsamer Mittagstisch, GH Höller, 12:00 Uhr

Sa. 05.11.2022

Voiksklang (ehem. Heimatabend) GH Höller, 13:30 Uhr und 20:00 Uhr Volkstanzgruppe Ganslessen, GH Hauerwirt

So. 06.11.2022

Stammtisch Imkerverein, GH Höller Ganslessen, GH Höller

Di. 08.11.2022

Blumenschmuckehrung, GH Höller

Alle Termine vorbehaltlich etwaiger Änderungen, die sich durch die Coronavirusmaßnahmen ergeben können.

MÜLLABFUHRTERMINE

Mo, 10.10.2022 Müllabfuhr

Di, 11.10.2022 Müllabfuhr Do, 03.11.2022 Papierabfuhr

Fr, 04.11.2022 Papierabfuhr Mo, 07.11.2022 Müllabfuhr Di, 08.11.2022 Müllabfuhr



(Änderungen vorbehalten)

Chronik

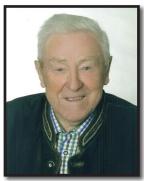
Todesfälle



Monika Schürz Haslacher Straße 3/3 im 71. Lebensjahr



Leopold Wolfmayr Iglbachstraße 14/1 im 92. Lebensjahr



Gottfried Lummerstorfer Berg 22/1 im 96. Lebensjahr



Josef Hauzenberger Wimbergstraße 7/4 im 73. Lebensjahr



Aloisia Strasser Hansbergstraße 6 im 88. Lebensjahr

Geburten

Jonathan Huemer

Eltern: Verena und Andreas Huemer

Johanna Ameseder

Eltern: Sarah Zinöcker und Mario Ameseder

Alexander Wögerbauer-Koppler

Eltern: Bettina Hartl und Michael Wögerbauer-Koppler

Nele Doppler

Eltern: Kerstin und Christian Doppler



Ernst Vierlinger Kasten 15 im 87. Lebensjahr



OSR Josef Pichler Hansbergstraße 10/1 im 92. Lebensjahr

Herzlichen Glückwunsch...



...an Anna Stelzer zum staatlich geprüften Immobilientreuhänder mit Auszeichnung



...an Leopold Thumfart zum 80. Geburtstag



...an Rosa Rechberger zum 80. Geburtstag



...an Maria Eckerstorfer zum 80. Geburtstag



...an Augustine Lindorfer zum 80. Geburtstag



...an Elfriede Hinterhölzl zum 80. Geburtstag



...an Martin Hofer zum 80. Geburtstag



...an Anna Steininger zum 90. Geburtstag



...an Anton Dumfart zum 91. Geburtstag



...an Zauner Hubert Leopold und Maria zur goldenen Hochzeit.